

Marlis Lübben ...



... ist seit Januar 2012 für Wagenborg Nedliff tätig. Dort verstärkt sie den Geschäftsbereich Projektierungen/Cooperationen Raupenkrane. Wagenborg Nedliff betreibt Raupenkrane bis 750 t und ist in Deutschland in Hörstel (bei Lingen) ansässig.

+++

Jens Ennen ...



... bislang Engineering Director bei Manitowoc Cranes, ist zum Senior Vice President Engineering & Innovation ernannt worden. Mit der neuen Position geht auch ein Standortwechsel einher. Ennen, der derzeit noch im Werk Wilhelmshaven tätig ist, wechselt im Sommer in die USA zu Shady Grove.

+++

Rekord bei Berufskraftfahrerausbildung

Der Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. weist auf ein außergewöhnlich erfolgreich verlaufenes Berufsausbildungsjahr 2010/2011 hin. Erstmals wurden 3.403 Ausbildungsverträge zum Berufskraftfahrer/zur Berufskraftfahrerin abgeschlossen, und damit so viele wie noch nie. Gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (jeweils 1. Oktober bis 30. September) bedeutet dies eine Steigerung um 32,3 %.

+++

Michelin ...

... hat 2011 seine bereits erstklassigen Ergebnisse des Vorjahres in fast allen Bereichen noch einmal deutlich übertroffen. Der Nettogewinn stieg um 39 % auf 1,462 Milliarden Euro, das operative Ergebnis (ohne Einmal-effekte) um 14,7 % auf 1,945 Milliarden Euro und der Umsatz um 15,8 % auf 20,719 Milliarden Euro. Der Reifenabsatz nahm um 6,7 % zu.

Neue Raupenkrane im Programm

Nach der Vorproduktions-Ankündigung auf der ConExpo in Las Vegas im März 2011 hat Kobelco Cranes Europe nun angekündigt, dass die neue G-Serie aus insgesamt sieben mittelgroßen Raupenkranen besteht, die aus den Serien CKE und BME stammen. Die neue Serie umfasst Krane mit Tragfähigkeiten von 60 bis 250 t und wird im April 2012 auf der Intermat vorgestellt. Dank der drei Energiesparsysteme des Kobelco G-Modus können laut Hersteller beim Kraftstoffverbrauch Einsparungen von bis zu 25 % erzielt werden. Gleichzeitig sollen auch die CO<sub>2</sub> - Emissionen um bis zu 25 % und die Emission von NO<sub>x</sub> um etwa 50 % sinken. Gezeigt werden in Paris unter anderem der CKE2500G mit 250 t Tragkraft und der 80 t-Raupenkrane CKE800G.

Ebenfalls neu ist die S-Serie, zur der zehn Modelle aus den Kobelco-Raupenkrane-reihen CKS, BMS und 7000S gehören. Bei der Entwicklung der neuen Serie, die Tragfähigkeiten von 60 bis 250 t bietet, standen „leichter Transport“, „einfache Montage“ und „bedienerfreundliche Handhabung“ im Mittelpunkt.

Kobelco führt die neue S-Serie und die neue G-Serie ein. Im Bild: Kobelco CKS2500.



Neue MK-Krane geliefert

Das Liebherr-Werk Biberach hat drei fabrikneue Mobilbaukrane an die Prangl Gesellschaft m.b.H. ausgeliefert. Der aus einem MK 80 und MK 110 bestehende Prangl-Fuhrpark wurde um zwei MK 63 und einen MK 88 erweitert. Prangl deckt nun mit den drei neu erworbenen Mobilbaukranen von Liebherr die ganze Produktpalette im MK-Bereich ab. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Brunn am

Gebirge, vor den Toren Wiens, Österreich. Kernkompetenz von Prangl ist die Vermietung von Mobilkranen und Arbeitsbühnen sowie die Durchführung von Schwertransporten und Schwerlastverbringungen. Prangl ist mit sechs Standorten in Österreich sowie Niederlassungen in der Slowakei, Slowenien, Kroatien, Ungarn und Rumänien vertreten.



Prangl erhielt zwei neue Liebherr MK 63 und einen MK 88.

Eine Marke – zwei Betreiber

Auf dem sogenannten Mönchhofgelände in unmittelbarer Nähe zum Frankfurter Flughafen wurde vom Handelskonzern REWE ein neues Logistikzentrum mit rund 51.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche und einer Investitionssumme von circa 30 Millionen Euro errichtet. Als Generalunternehmer für diese Großbaustelle zeigt sich die Max Bögl Bauservice GmbH und Co.KG verantwortlich. Für die Kranarbeiten vor Ort wurden der firmeneigene Sennebogen 5500 Raupenkrane und ein fabrikneuer Sennebogen 7700 mit 300 t Traglast des Krandienstleisters Wiesbauer eingesetzt. Insgesamt wurden auf dieser Baustelle 2.857 Standteile wie Pfetten, Binder oder Unterzüge mit bis zu 42 t Gewicht gehoben. Der 7700 wurde für diesen Einsatz mit 24,3 m Hauptausleger und 35,5 m Spitzenausleger konfiguriert, der 5500 war mit 24,3 m Hauptausleger und 29,9 m Spitzenausleger vor Ort.



Wiesbauer brachte auf dem Mönchhofgelände in unmittelbarer Nähe zum Frankfurter Flughafen seinen Sennebogen 7700 Raupenkrane zum Einsatz.

**Vertrag geschlossen**

Der Turmdrehkranhersteller Linden Comansa hat mit dem Unternehmen Modern Emirates Heavy Equipment LLC einen Vertrag geschlossen. Der Vertrag sieht die exklusive Belieferung der Märkte in Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Kuwait und Oman vor. Modern Emirates hat seinen Hauptsitz in Dubai.



Thomas O'Connor, CEO von Modern Emirates.

+++

**Neue Lasthalteventile**

Bucher Hydraulics hat seine Lasthalteventil-Produktreihe Cindy erweitert. Neben Cindy und dem redundant ausgeführten Cindy R gibt es nun auch Cindy-MP und Cindy-Reg. Während Cindy-MP (350 l/m Nenndurchfluss) laut Hersteller kompakt gebaut ist und eine günstige Alternative bildet, überzeugt das regenerative Sicherheits- und Lasthalteventil Cindy-Reg (400 l/m) besonders durch seine Energieeffizienz.



+++

**Neu und kompakt**

Neues gibt es auch bei den Proportional-Wegeventilen des Unternehmens. Das neue Load-Sensing-Proportionalventil SC18 ergänzt nun mit seiner kleineren Bauform und einem Volumenstrombereich bis 260 l/min je Verbrauchersektion das größere SC22, das einen Durchflussbereich pro Sektion bis zu 400 l/min ermöglicht. Verfügbar sind derzeit Prototypen mit elektrohydraulischen und hydraulischen Ansteuerungen.

**Premiere im Baltikum und in Italien**



Anlässlich der Auslieferung des Grove GMK6300L richtete Manitowocs baltischer Händler für Grove-Krane, Konekesko, eine Veranstaltung der Konekesko-Betriebsstätte in Riga aus.

Ein Grove-Kran des Typs GMK6300L wurde an den Kranvermieter Arsava in Lettland ausgeliefert. Es ist der erste GMK6300L in den baltischen Staaten. Nach Manitowoc-Angaben ist der 300-Tonner nun der größte AT-Kran in der Region und hat bereits mehrere Projekte abgeschlossen.

Arsava bietet den Kran für Projekte in allen baltischen Staaten sowie in Skandinavien an. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Riga. Der Fuhrpark umfasst Gabelstapler, AT-Krane, einen Selbstmontagekran und einen Helikopter, der für Spezialhübe konstruiert ist.

Manitowocs baltischer Händler für Grove-Krane, Konekesko, richtete anlässlich der Einführung des 300-Tonnern eine Veranstaltung auf dem Konekesko-Gelände in Riga durch. Über 200 Gäste nahmen an der Veranstaltung teil. Konekesko demonstrierte die Fähigkeiten des Krans anhand mehrerer Vorführungen, bei denen auch ein 10 t schwerer Baggerlader gehoben wurde. Motorrad- und Fahrradstunts, Straßentanz und ein Feuerwerk waren weitere Highlights der Veranstaltung.

In Italien erhielt das Unternehmen ADP Sollevamenti als erster Kranvermieter den GMK6300L. ADP Sollevamenti konnte den Kran erstmals während einer Veranstaltung in Manitowocs Niella Tanaro-Werk in Norditalien unter die Lupe nehmen. Bei dieser Veranstaltung lud Manitowoc



GMK6300L in Italien im Einsatz.

Kunden aus ganz Italien dazu ein, das neue Werksschulungszentrum für Kranführer von Mobil- und Turmdrehkrane zu besichtigen, das von Manitowoc Crane Care geleitet wird und vor Ort unter dem Namen „UpCrane“-Zentrum bekannt ist.

**Mobilkransparte in Argentinien gegründet**

Die weltweite Präsenz mit einer direkten Verkaufs- und Service-Organisation ist Teil der Firmenstrategie des Unternehmens Liebherr. Innerhalb der Liebherr-eigenen Gesellschaft in Argentinien, der Liebherr Argentina, wurde nun die Sparte Fahrzeugkrane gegründet. Sie wird sowohl für den Ver-



Michael Bucher, Liebherr-Argentina S.A. (li.) und Enrique Garneró, Liebherr-Argentina S.A.

trieb als auch für den Service der Liebherr-Fahrzeugkrane in Argentinien und Uruguay zuständig sein. Die im Liebherr-Werk Ehingen, Deutschland, hergestellten Mobilkrane und großen Raupenkrane, wurden in Argentinien bisher über die Firma Sudamericana de Equipos S.A. vertrieben. Die Zusammenarbeit mit diesem erfolgreichen und kompetenten Partner über viele Jahre hinweg endete zum 30. September 2011. Die neugeschaffene Sparte Fahrzeugkrane in Argentinien ist direkt der Liebherr-Werk Ehingen GmbH unterstellt. Der Hauptsitz der Niederlassung befindet sich in Buenos Aires. Verantwortlich für den Vertrieb ist Enrique Garneró, während Michael Bucher den Bereich Kundendienst leitet.

## Neuanschaffung und Tandemeinsatz



Übergabe der neuen AC 160-2 (v.l.n.r.): Frank Bruns, Inhaber Bruns Schwerlast, Torsten Hanke, Sales Representative Terex und Kranfahrer Dirk Lichter, Kranfahrer.

Pünktlich zum 20-jährigen Firmenjubiläum am Standort Magdeburg hat Frank Bruns, Inhaber der Firma Bruns Schwerlast drei neue Krane, einen Terex AC 40 City, einen Terex AC 80-2 und einen Terex AC 160-2 in Dienst gestellt. Dabei ist er in puncto 40- und 80-Tonner ein echter „Wiederholungstäter“, denn seit rund zehn Jahren haben sich die Modelle AC 40 City und AC 80 in zahlreichen Einsätzen, die das Unternehmen durchgeführt hat, immer wieder bewährt. Im Zuge der Fuhrpark-Modernisierung fiel die Wahl deshalb erneut auf AC- Krane.

Ein anspruchsvoller Auftrag erwartete die zwei AC 40 City Krane in Hannover: Sie sollten in einer Fabrikhalle einen 8,5 t schweren Hallenkrane auf Fahrschienen unterhalb der Gebäudedecke anbringen. Mit zwei Terex AC 40 City im Tandemhub ließ sich die Aufgabe lösen, ohne dass vorher das Hallendach entfernt werden musste: „Wir statteten die beiden Krane mit Montagespitzen aus und konnten den Hub so ohne Hubseil nur mit den Auslegern durchführen. Auf diese Weise konnten wir die Last bis knapp unter die Hallendecke anheben – diese Möglichkeit bietet ausschließlich dieser Krantyp“, erklärt Kranführer Dirk Lichter.



Zwei AC 40 City im Hallen-Tandem-Einsatz.



**PICK and CARRY**

Kontakt: Dipl.-Ing. Hans Bliedung  
 Amselstrasse 10 D-24558 Henstedt-Ulzburg  
 Tel: 04193/3443 - 0172/4117768  
 Fax: 04193/93826  
 E-mail: hans.bliedung@mobil-krane.de



**Sie möchten mehr  
über Schwertransporte  
lesen?**

Dann nutzen Sie unser Kombiangebot auf der Seite 53 oder gehen Sie zu Ihrem nächsten Fachzeitschriftenhändler und lesen Sie das aktuelle Schwertransportmagazin Nr. 43!



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG  
 P.O. BOX 63 - 15076 OVADA (AL) ITALY  
 TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568  
 E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com  
 www.ormig.com - www.pickandcarry.com



Anteile übernommen

Mit Wirkung vom 31. Dezember 2011 hat die REpower Systems SE von der SGL Rotec GmbH & Co. KG, einer Mehrheitsgesellschaft der SGL Group, die verbleibenden 49 % der Anteile an der PowerBlades GmbH erworben. Das Unternehmen mit Sitz in Bremerhaven wurde 2007 als Joint Venture für die Produktion von Rotorblättern für Windenergieanlagen gegründet.

+++

Neue Broschüre

Der Resch-Verlag ist schon mit vielen Fach-Publikationen für die Kranbranche in Erscheinung getreten. Nun nimmt sich der Verlag eines weiteren Themas an, nämlich der Vorbereitungen für den Notfall im Betrieb. Die in der neuen Broschüre dargestellten Maßnahmen zeigen auf, dass mit relativ wenig Aufwand die Voraussetzung geschaffen werden kann, um Verletzten oder Erkrankten eine optimale Behandlung durch Ärzte oder Krankenhäuser zu ermöglichen.

Neu im Reschverlag: Vorbereitung für den Notfall im Betrieb.

ermöglichen.

+++

Auszeichnung in China

Der Terex Toplift 025G belegte auf der in Peking stattfindenden BICES 2011 den ersten Platz in der Kategorie „Maschinen-Außengestaltung und Qualität“ im in China besonders erfolgreichen Marktsegment der 25 t-Krane. Der Kran wurde im Joint Venture Terex Chang Jiang entwickelt.



In China ausgezeichnet: der Terex Toplift 025G.

Großaufträge von Al Faris



Al Faris entschied sich für Teleskopkrane auf All-Terrain- und Raupenfahrgeräten mit Traglasten zwischen 60 t und 750 t.

Das Unternehmen Al Faris Equipment Rentals (L.L.C.) mit Sitz in Dubai/VAE hat Liebherr einen Gesamtauftrag über mehr als 40 Millionen Euro zur Lieferung von 47 Liebherr-Fahrzeugkranen erteilt. Die ersten Geräte wurden bereits im April 2011 ausgeliefert, während die letzten Lieferungen für Ende dieses Jahres vorgesehen sind.

Im Laufe des ersten Quartals 2012 wird ein weiterer Großauftrag für 2013 erwartet. Mit den Kranen wird der Fuhrpark von Al Faris erweitert, in dem bereits 180 Liebherr-Krane vertreten sind. Die Kran-Spezialisten von Al Faris entschieden sich für Teleskopkrane auf All-Terrain- und Raupenfahrgeräten mit Traglasten zwischen 60 t und 750 t. Der Großteil der Geräte ist dabei vom Typ LTM 1095-5.1 und LTM 1100-5.2. Der LTM 1095-5.1 ist als Taxikran konzipiert und somit flexibel und schnell einsetzbar. Gleichzeitig überzeugt er durch seinen langen Ausleger. Auch für Al Faris

war dies das ausschlaggebende Argument bei der Wahl eines Krantyps dieser Klasse. Der LTM 1100-5.2 überzeugte durch seine Tragkräfte. Auch eine beträchtliche Anzahl an Teleskop-Raupenkranen LTR 1060 und LTR 1100 sind im Gesamtauftrag enthalten. Al Faris entschied sich für diese Geräte, weil sie vor allem auf Langzeitbaustellen wesentlich effizienter einsetzbar sind als vergleichbare Geländekrane; Lasten können verfahren werden und die Krane müssen nicht vor jedem Hub abgestützt werden.

Die im Jahr 1992 gegründete Al Faris Group ist heute einer der größten Kran- und Transportfahrzeugvermieter im gesamten Mittleren Osten. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter an vier Niederlassungen in den VAE und in Saudi-Arabien. Al Faris hat sich seit der Unternehmensgründung auf die stetig wachsende Petrochemie beziehungsweise Öl- und Gasindustrie konzentriert.

Unterstützung durch zwei neue 350-Tonner

Die Max Bögl GmbH hat ihre Kranflotte um zwei Terex AC350/6 erweitert. „Für unsere Einsatzzwecke ist der Terex AC 350/6 als stärkster Kran seiner Leistungsklasse optimal geeignet. Vor allem die realisierbare maximale Hakenhöhe und die dazugehörige Tragkraft am Hauptausleger und an der starren Verlängerung waren für uns im wahrsten Sinne des Wortes tragfähige Argumente für die Kaufentscheidung“, erklärt Maschinenmeister Herbert Wieseckl vom Fachbereich Hochbaugeräte-technik der Fir-

mengruppe Max Bögl. Der erste Einsatz für die beiden Terex-Krane stand schnell fest: Sie wurde für die Errichtung einer Windkraftanlage in der Nähe von Neumarkt eingesetzt und konnten dort ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.



Sales Representative Philipp Maurer übergibt den ersten von zwei AC350/6 an Kranführer Klaus Schmidt von der Max Bögl GmbH.

**Bootskran im Einsatz**

150 Liegeplätze bietet der Naturhafen Gustow. Dort ist ein 10 m hoher Säulenschwenkkran von Vetter Kran-technik positioniert. Er bietet 20 t Tragkraft und zählt zu den größten Bootskränen auf Rügen. Auf dem 6,7 m langen Kranausleger ist ein sogenannter Topausleger angebracht, der zum Setzen von Masten genutzt wird und eine Tragfähigkeit von 1.000 kg sowie eine Hubhöhe von 12 m hat.



Vetter-Bootskran.

+++

**Taschenbuch Motorpresse als ePaper**

Seit 2008 ist ZF Partner des Kroll Verlages für das Taschenbuch Motorpresse. Die aktuelle Ausgabe 2012 ist auch wieder als ePaper im Internet zugänglich: [www.zf.com/kroll](http://www.zf.com/kroll)



Über 14.000 Kontakte bietet das Kroll Taschenbuch Motorpresse.

+++

**Neuer Stützpunkt eröffnet**

Die Lehnkering Chemical Transport GmbH hat einen Stützpunkt in Wildeshausen auf dem Gelände von Hüffermann eröffnet. Der Standort in Großenkneten-Sage war zu klein geworden. 20 Fahrer und 2 kaufmännische Mitarbeiter wickeln von dort Transporte mit Gefahrgütern verschiedenster Art ab. Lehnkering ist ein europaweit agierender Logistik-Dienstleister speziell für die Chemie- und Stahlindustrie.



Lehnkering Chemical Transport hat einen Stützpunkt bei Hüffermann eröffnet.

**750 t-Raupenkran erweitert Flotte**

Die Wiesbauer GmbH hat ihre Kranflotte um einen Liebherr LR 1750 erweitert. Marco Wilhelm, Prokurist der Wiesbauer GmbH, ist vom Gesamtkonzept des LR 1750 überzeugt: „Sowohl beim Auf- und Abbau des Kranes als auch im Einsatz selbst können wir auf das bewährte und ausgereifte Liebherr-Krankonzept zählen. Der Schwerlastkran kombiniert optimale und kundenorientierte Traglastwerte mit einer hohen Bedienerfreundlichkeit. Überzeugt hat uns zudem das Auslegersystem SLK. Speziell für die Montage von Windenergieanlagen konstruiert, ist das Auslegersystem außerordentlich transportoptimiert und erreicht gleichzeitig die erforderlichen Tragkräfte für diverse Anlagen mit einer Nabenhöhe von bis zu 125 m.“ Neben der

Montage von Windenergieanlagen wird der Kran bei Wiesbauer mit Derricksystem und Wippspitze vielfältige Einsatzmöglichkeiten in den Bereichen Industriemontage, Stahl- und Betonbau sowie bei Umschlagarbeiten an Kaianlagen übernehmen. Das Unternehmen Wiesbauer ist seit über 50 Jahren als Komplettanbieter im Bereich Schwerlastlogistik mit den Tätigkeitsfeldern Krane, Transporte und Montagen in ganz Deutschland und auch im Ausland aktiv. Kerngeschäft des traditionsreichen Unternehmens ist der Einsatz von Mobil- und Raupenkranen. Zudem bietet das Unternehmen komplette Projektierungen und die Ausführung von Großprojekten an.



V.l.n.r.: Johannes Metzger, Liebherr-Werk Ehingen GmbH, Jochen Wiesbauer, Wiesbauer GmbH, Joachim Sommer, Liebherr-Werk Ehingen GmbH, und Marco Wilhelm, Wiesbauer GmbH.

**Erfolge bei Ausbildung und Nachwuchsförderung**

Wie Terex Cranes in Zweibrücken bekannt gibt, hat das Unternehmen ein spezielles Nachwuchsförderungskonzept entwickelt. „Ziel ist es, mit hervorragend ausgebildeten Fachkräften unser hohes Entwicklungs- und Fertigungsniveau in Deutschland auch in Zukunft konsequent weiterzuentwickeln“, erklärt Michael Wöhler, Vice President Human Resources Germany. Dazu bildet das Unternehmen in seiner betriebseigenen Lehrwerkstatt am Standort Zweibrücken zurzeit rund 100 junge Männer und Frauen zu Konstruktions-, Industrie- und Zerspanungsmechanikern sowie zu Mechatronikern aus. Um die Nachwuchskräfte optimal auf die Anforderungen des Marktes vorzubereiten, vermitteln vier ausschließlich für diese Aufgabe freigestellte Ausbilder den Auszubildenden produktionsnah alle

erforderlichen Fachkenntnisse – und das offenbar mit großem Erfolg. Denn Terex-Auszubildende nehmen regelmäßig sehr erfolgreich an nationalen und internationalen Wettbewerben teil. Jüngstes Beispiel für solch ein erfolgreiches Abschneiden ist Thomas Maske, Konstruktionsmechaniker im dritten Ausbildungsjahr, der beim DVS-Bundeswettbewerb „Jugend schweiß“ in Hamburg den ersten Platz in der Disziplin des Wolfram-Inertgas-Schweißens (WIG) belegte. Und auch bei den Vorentscheidungen zum internationalen Wettbewerb „WorldSkills“ ist mit Sascha Hamm ein aussichtsreicher Terex-Auszubildener vertreten: Als aktueller Deutscher Vizemeister wird er bei den „EuroSkills 2012“ Belgien starten, um dort für einen Teilnehmerplatz bei den WorldSkills zu kämpfen.